



BÜRGERMEISTERAMT

Simonswald

15.06.2022, Nr. 12/2022



AMTLICHES MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE SIMONSWALD

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Simonswald, Talstrasse 12, 79263 Simonswald

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Stephan Schonefeld

Telefon 07683/9101-0, Telefax 07683/9101-13, Email: gemeinde@simonswald.de

Internet: www.simonswald.de

Öffnungszeiten

| | |
|--------------------|-------------------|
| Montag bis Freitag | 08:00 – 12:00 Uhr |
| Donnerstag | 15:00 – 18:00 Uhr |

Selbstverständlich sind nach Absprache auch Termine außerhalb dieser Öffnungszeiten möglich.

Telefonisch sind wir zu erreichen

| | | |
|-------------------|-------------------|-------------------|
| Montag – Mittwoch | 08:00 – 12:00 Uhr | 14:00 – 15:30 Uhr |
| Donnerstag | 08:00 – 12:00 Uhr | 14:00 – 18:00 Uhr |
| Freitag | 08:00 – 12:00 Uhr | |

Corona Infizierte der Gemeinde Simonswald

Die aktuelle Anzahl an Infizierten in der Gemeinde kann nun auf der Homepage unter <https://www.simonswald.de/de/leben-wohnen/gesundheits-soziales/alles-zu-corona> eingesehen werden. Eine Aktualisierung erfolgt immer freitags.

Bürgersprechstunde

Die für Donnerstag, den 23.06.22 bei Herrn Bürgermeister Schonefeld angekündigte Bürgersprechstunde findet nun von 18:00-18:30 Uhr online statt. Anmeldung unter gemeinde@simonswald.de. Weitere Termine folgen.

Rathaus geschlossen

Am Freitag, den 17.06.2022 (Brückentag) ist das Rathaus geschlossen. In dringenden Fällen erreichen Sie einen Mitarbeiter unter der Tel. Nr. 0159 04793847.

Nächste Ausgabe des Amtlichen Mitteilungsblattes:
Freitag, 01.07.2022

Anzeigenannahmeschluss: Mo., 27.06.2022, 12:00 Uhr

Rathauswegweiser

| <u>Erdgeschoss</u> | Zi. | Tel. 9101-(Durchwahl) |
|----------------------------|-------------|--|
| Marietta Möbus | 01 -23 | Gemeindekasse, Schulverwaltung moebus@simonswald.de |
| Julia Martone | 01 -24 | Rechnungsamt martone@simonswald.de |
| Franziska Schätzle | 02 -20 | Standesamt, Rentenangelegenheiten, Beglaubigungen schaetzle@simonswald.de |
| Sabine Glockner | 03 -22 | Hauptamt, Bauverwaltung, Personal- amt, Kindergartenverwaltung glockner@simonswald.de |
| Katharina Weis | 04 -21 | Bürgerbüro, Gewerbeamte k.weis@simonswald.de |
| <u>1. Obergeschoss</u> | | |
| Manuela Lissek | 10 -10 | Sekretariat Bürgermeister, Verbrauchs- abrechnung, Amtliches Mitteilungsblatt lissek@simonswald.de |
| Stephan Schonefeld | 11 -10 | Bürgermeister schonefeld@simonswald.de |
| Jonas Maurer | 12 -12 | Hauptamt, Liegenschaften, EDV maurer@simonswald.de |
| <u>Dachgeschoss</u> | | |
| Michael Disch | 20 -30 | Steueramt, Friedhofsverwaltung disch@simonswald.de |
| Tobias Scherzinger | 21 -31 | Rechnungsamt scherzinger@simonswald.de |
| <u>Wasserversorgung</u> | -31 | gemeinde@simonswald.de |
| <u>Bauhof</u> | | |
| Thomas Seng | Tel. 919710 | bauhof@simonswald.de |
| <u>Kläranlage</u> | | |
| Franz-Paul Stratz | Tel. 1377 | |
| <u>Tourist-Information</u> | | |
| Martin Kehrer | Tel. 19433 | Kulturhaus/Sporthallen simonswald@zweitaelerland.de |

Amtliche Mitteilungen

Straßenbeleuchtung wird überprüft

Die Netze BW überprüft das Straßenbeleuchtungsnetz der Gemeinde Simonswald und führt ab der KW 20 bis KW 25 die Überprüfung der Straßenbeleuchtungsmasten durch. In einigen Fällen ist dabei das Betreten von Privatgrundstücken unerlässlich und für die Überprüfung notwendig.

Die Gemeinde Simonswald und die Netze BW bittet hierfür um das Verständnis der Eigentümer.

Ihre Gemeindeverwaltung und Ihre Netze BW – ein Unternehmen der EnBW

Standfestigkeitsprüfung der Grabsteine auf den Friedhöfen Unter- und Obersimonswald

Grabsteine können durch Witterungseinflüsse (Frost, Hitze, Regen) aber auch durch Setzungen im Erdreich ihre Standsicherheit verlieren.

Nach den gesetzlichen Vorschriften sind die Grabnutzungsberechtigten verpflichtet, die Grabsteine und sonstigen Grabsausstattungen dauernd in einem würdigen und verkehrssicheren Zustand zu halten. Schäden oder Unfallgefahren sind umgehend zu beseitigen oder durch eine Fachfirma (Steinmetz) beseitigen zu lassen.

Nach den Unfallverhütungsvorschriften der für alle Friedhöfe zuständigen Gartenbaugenossenschaften müssen Grabsteine jährlich mindestens einmal durch die Gemeinde auf ihre Standfestigkeit überprüft werden. Nicht standfeste Grabsteine müssen gesichert oder unter Umständen sogar umgelegt werden.

Zur Prüfung der Standfestigkeit ist eine Druckprüfung durchzuführen. Die erforderliche Standfestigkeit ist gegeben, wenn das Grabmal am oberen Ende der Breitseite nicht gegen Druck nachgibt.

Die diesjährige Prüfung wurde dieser Tage durchgeführt. Bei Grabsteinen, die die notwendige Standfestigkeit nicht mehr vorweisen, wurden die Grabnutzungsberechtigten mit der entsprechenden Mitteilung angeschrieben. Wir bitten die Grabnutzungsberechtigten ihrer Unterhaltungs- und Verkehrssicherungspflicht nachzukommen. Im Falle eines Unfalles (Todesfolge nicht ausgeschlossen) können auf die unterhaltspflichtigen Grabnutzungsberechtigten erhebliche Schadenersatzansprüche zukommen.



Wohnraum für anerkannte Flüchtlinge gesucht

Die Gemeinde Simonswald sucht Unterbringungsmöglichkeiten für Menschen, die aufgrund ihrer sozialen Umstände ihren Bedarf nach Wohnraum aus eigener Kraft nicht aus dem freien Wohnungsmarkt decken können.

Die Miete ist durch die Behörde abgesichert und wird in der Regel direkt von dort bezahlt, so dass die fristgerechten Zahlungen gewährleistet sind. Es besteht auch die Möglichkeit, dass die Gemeinde Simonswald die Wohnung bzw. das Haus anmietet.

Wenn Sie entsprechenden Wohnraum vermieten, melden Sie sich bitte bei der Gemeindeverwaltung, Haupt-/Ordnungsamt, Frau Glockner, Tel. 07683/9101-22 oder Liegenschaftsverwaltung, Herr Maurer, Tel. 07683/9101-12.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Stephan Schonefeld
Bürgermeister

Standort für einen Waldkindergarten gesucht

Die Gemeinde Simonswald möchte gerne die Betreuungsvielfalt beim Kindergarten erweitern. Von vielen Familien kam der Wunsch nach einem Waldkindergarten. Aus diesem Grund sucht die Gemeinde zur weiteren Planung einen geeigneten Standort für einen Waldkindergarten. Falls Sie über einen sonnigen Standort in Waldnähe verfügen und bereit wären diesen an die Gemeinde zu verpachten wenden Sie sich gerne an Frau Glockner unter Tel.: 07683/9101-22 oder per Mail an glockner@simonswald.de.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Kriegsflüchtlinge aus der Ukraine

Die Gemeinde Simonswald ist angehalten, eine Liste über den möglichen Wohnraum für Ukraine-Flüchtlinge im Simonswäldertal zu führen. Sofern aus der Simonswälder Bevölkerung Wohnraum zur Verfügung gestellt werden kann, können die Meldungen bei der Liegenschaftsverwaltung bei Herrn Maurer, telefonisch unter 07683/9101-12 oder per Email unter maurer@simonswald.de, mitgeteilt werden.

Für eine solidarische Unterstützung und Hilfe aus der Simonswälder Bevölkerung bedanken wir uns recht herzlich.

STADTRADELN

20.06. – 10.07.22

Jetzt auf www.stadtradeln.de nach **SIMONSWALD** suchen, registrieren und mitradeln!

www.radkultur-bw.de



Förderung aus dem Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) – Gemeinde Simonswald ist noch bis 2024 Schwerpunktgemeinde

Die Gemeinde Simonswald ist für den Zeitraum 2020 bis 2024 im Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) als sogenannte Schwerpunktgemeinde anerkannt. Dies bedeutet vereinfacht gesagt, dass für Vorhaben aus Simonswald für diesen Zeitraum ein Förderbudget in Höhe von 1,5 Mio. Euro reserviert ist. Förderfähige Vorhaben aus Schwerpunktgemeinden werden dadurch bei der Vergabe der Fördermittel bevorzugt berücksichtigt, das heißt, die Chancen für ein Vorhaben Fördermittel zu erhalten sind im genannten Zeitraum wesentlich höher als ohne das Prädikat Schwerpunktgemeinde. Auch nach Ablauf des Jahres 2024 können – die Weiterführung des Programmes durch das Land Baden-Württemberg vorausgesetzt – weiterhin ELR-Förderanträge gestellt werden. Es entfällt dann allerdings die vorrangige Berücksichtigung.

Mit den für das Programmjahr 2023 zu erwartenden neuen Förderanträgen dürfte das für Simonswald reservierte Fördervolumen langsam aufgebraucht sein. Es besteht die Möglichkeit, eine Erhöhung der vorrangig zur Verfügung gestellten Mittel zu beantragen. Um einen solchen Erhöhungsantrag stellen zu können, benötigt die Gemeinde allerdings grobe Angaben über die bis zum Programmjahr 2024 (Antragstellung bis Herbst 2023) noch zur Beantragung kommenden Projekte und Maßnahmen. Wir rufen daher dazu auf, bis dahin geplante und eventuell förderfähige Vorhaben zusammen mit einer kurzen Beschreibung was geplant ist und mit welchen Kosten grob gerechnet werden kann, an die Gemeindeverwaltung durchzugeben. Es kann dann im Regelfall bereits vorab beurteilt werden, ob eine Maßnahme in die Förderkategorie fällt.

Förderschwerpunkte im privaten Bereich sind die Themen Wohnen, Arbeiten und Grundversorgung. Im Fokus des ELR steht die Innenentwicklung von Ortschaften innerhalb der historischen Ortskerne einschließlich der mit den Ortskernen verbundenen Siedlungsgebiete der 1950er- und 1960er-Jahre. Im Außenbereich (historischer Streusiedlungsbereich) ist eine Förderung ebenfalls möglich, allerdings nur innerhalb der bestehenden Gebäudesubstanz älter als 1945.

Weitere Informationen zu den einzelnen Fördermöglichkeiten gibt es im Internet unter <https://mlr.baden-wuerttemberg.de/de/unsere-themen/laendlicher-raum/foerderung/elr/> und <https://www.l-bank.de/produkte/finanzhilfen/entwicklungsprogramm-landlicher-raum-elr---privat---nicht-gewerblich.html>

Ansprechpartner bei der Gemeinde ist Herr Scherzinger, Tel.: 07683/9101-31, scherzinger@simonswald.de

- Ihre Gemeindeverwaltung -

Grundsteuer

Jahreszahler zum 01. Juli 2022

Das Steueramt weist darauf hin, dass zum 01.07.2022 die Grundsteuer für die Jahreszahler fällig wird.

- Für die Abbucher, dies zur Information
- Für die Barzahler, bitte unter Angabe des Buchungszeichens die fällige Grundsteuer bis zum 01.07.2022 überweisen, um unnötige Nebenkosten, wie Mahngebühren und Säumniszuschläge, zu vermeiden.

Grundsätzlich gilt der vorliegende Grundsteuerbescheid so lange, bis dieser vorliegende Bescheid durch einen neuen Bescheid, wegen einer Änderung, ersetzt wird.

Info zur Grundsteuer

Zum 01. Januar 2025 wird in Deutschland die Grundsteuer neu berechnet. Für Baden-Württemberg wird für die Grundsteuer B das modifizierte Bodenwertmodell angewandt. Die Grundsteuer A lehnt sich im neuen Landesgrundsteuergesetz Baden-Württemberg an das Bundesgesetz an. Die bisherige Rechtslage zur Grundsteuer gilt übergangsweise bis zum Ablauf des Jahres 2024.

In der Zeit vom **01. Juli 2022 bis zum 31. Oktober 2022** müssen alle Steuerpflichtigen zur Grundsteuer für ihre Grundstücke eine sogenannte „Feststellungserklärung“ an das Finanzamt abgeben. Hierzu wird durch das Finanzamt gezielt angeschrieben.

In Baden-Württemberg müssen bei der Feststellungserklärung folgende Angaben gemacht werden.

- Aktenzeichen Finanzamt, unter dem die Feststellungserklärung eingereicht werden muss
- Grundstücksfläche
- Bodenrichtwert zum 01. Januar 2022 (abzufragen unter www.grundsteuer-bw.de, Link zum Geoportal)
- Angaben zur Nutzungsart des Grundstücks

Die Feststellungserklärung ist primär digital beim Finanzamt über ELSTER einzureichen. Ausnahmen sind möglich, wenn eine digitale Abgabe nicht möglich ist. Hier ist dann eine Abgabe der Feststellungserklärung in Papierform zulässig. Die entsprechenden Vordrucke sind ab dem 01. Juli 2022 beim Finanzamt erhältlich.

Fundbüro

- Fahrradhelm, liegen geblieben am Mühlentag beim Feuerwehrfahrdienst
- Sonnenbrille, gefunden am Mühlentag auf dem Waldweg zwischen Wisdishof und Ettersbach.
- Polster von einem Querido Anhänger, gefunden am Mühlentag bei der Bärenbrücke.



Informationen des Landratsamtes

Seminar: Anbau von heterogenen Weizenpopulationen

Am Freitag, 24. Juni 2022 findet von 14:00 bis 16:30 Uhr im Landwirtschaftlichen Bildungszentrum Emmendingen-Hochburg das Seminar „Anbau von heterogenen Weizenpopulationen“ statt. In dem Seminar werden die Ergebnisse aus Versuchen mit heterogenen Winterweizenpopulationen vorgestellt und es wird erläutert, worauf beim Anbau und Nachbau sowie der Vermarktung von heterogenen Populationen zu achten ist. Bei einer anschließenden Feldbesichtigung auf der Domäne Hochburg werden zwei Winterweizenpopulationen im Nachbau gezeigt. Heterogene Populationen zeichnen sich durch eine große Vielfalt in ihren genetischen Eigenschaften und ihrem Erscheinungsbild aus. Durch diese Vielfalt sind sie in der Lage schwierige Umweltbedingungen abzufedern und im Nachbau auf sich verändernde Bedingungen flexibel zu reagieren. Besonders im ökologischen Landbau sind sie eine vielversprechende Ergänzung zu

den üblichen homogenen Liniensorten. Die Teilnahme an dem Seminar ist kostenlos, aber nur nach vorheriger Anmeldung unter www.koel-bw.de bis zum 17. Juni 2022 möglich. Die Anzahl der Teilnehmenden ist auf 20 Personen begrenzt.

Kreisimpfstützpunkt in Kenzingen weiterhin mittwochs und donnerstags geöffnet

Die Impfungen im ehemaligen ALDI-Markt in Kenzingen gehen auch im Juni und im Sommer weiter, die Öffnungstage werden allerdings wegen der geänderten Nachfrage angepasst. Seit Pfingsten fällt der Samstag als Impftag weg, weil an diesem Tag zuletzt die geringste Nachfrage war. Weiterhin ist der Kreisimpfstützpunkt aber jeden Mittwoch und Freitag und wie bisher ohne Voranmeldung von 16:00 bis 19:00 Uhr geöffnet. Als Impfstoffe werden wie bisher Biontech-Pfizer und Novavax eingesetzt, Impfungen sind für Kinder ab zwölf Jahren und Erwachsene möglich. Angeboten werden Erst- und Zweitimpfungen sowie die dritte und vierte Auffrischimpfungen.

„Tag der offenen Gartentür“

Am Sonntag, 12. Juni 2022 ist von 11:00 bis 18:00 Uhr der Garten von Elvira und Willi Fischer in Emmendingen-Kollmarsreute (Altdorfstraße 66) geöffnet. Es ist ein kleiner Hausgarten mit verschiedenen Sitzplätzen, einem Bachlauf und Wasserspiel sowie vielen modernen Edel-, Strauch- und Kletterrosen und Stauden. Am Sonntag, 12. Juni 2022 stellt von 12:00 bis 17:00 Uhr auch Rita Dauenhauer in der Simonswäler Ortsmitte (Talstraße 12a) ihren kleinen Bauerngarten vor. Er ist im traditionellen Stil entstanden mit vielen Stauden, Gemüse und Beerenobst. Eingefasste Buchsbaum-Karrees bilden ein kleines Mittelrondell. Neben einem gelben Gewächshaus und einer Gartenlaube ist ein 90-Jahre alter markanter Birnbaum der Blickpunkt im Garten. Weitere Hinweise zu den Gärten mit Anfahrtsbeschreibung sowie alle Termine für 2022 gibt's im Internet unter www.landkreis-emmendingen.de und im Falblatt im Rathaus und im Landratsamt.

Kein Wasser mehr aus Bächen und Flüssen entnehmen

Wegen der anhaltend trockenen Witterung und entsprechend niedriger Abflüsse in den Gewässern darf - abhängig vom maßgeblichen Pegelabfluss in der Elz - zum Schutz der Umwelt kein Wasser mehr aus Flüssen und Bächen entnommen werden, auch nicht in kleinen Mengen durch Schöpfergeräte oder Pumpen. Die Wasserbehörde beim Landratsamt Emmendingen weist darauf hin, dass dies sowohl für private Zwecke als auch für die Landwirtschaft, den Forst und den Gartenbau gilt. Mit dem Verbot der Wasserentnahme sollen Fische, weitere Wassertiere und Pflanzen geschützt werden. Der geringe Wasserstand fördert den Algenwuchs, die natürliche Selbstreinigung der Gewässer nimmt ab und stattdessen die Schadstoffkonzentration zu. Sonneneinstrahlung und Hitze sorgen für eine hohe Wassertemperatur, den Fischen geht wegen des verminderten Sauerstoffgehalts im Wasser sprichwörtlich „die Luft aus“. Gewitter und Regenschauer sorgen oft nur für eine kurze, aber nicht nachhaltige Verbesserung. Dieses Verbot der Wasserentnahme gilt, solange am maßgeblichen Pegel „Gutach / Elz“ der Abfluss von 1,58 m³/s im Tagesmittel unterschritten ist. Maßgeblich ist der Wert „Tagesmittel am Vortag“. Dieser Wert kann im Internet unter <https://www.hvz.baden-wuerttemberg.de/pegel.html?id=00300> oder über die App „Meine Pegel“ (Detailseite: Weitere Informationen zum Pegel) für den Pegel „Gutach / Elz“ (Q [m³/s]) abgefragt werden. Der Wert von 1,58 m³/s entspricht dem „Mittleren Niedrigwasserabfluss“.

Neue Mitglieder gewinnen und alte binden Ein Online-Seminar für Vereine und Ehrenamt

Vereine sind eine tragende Säule des gesellschaftlichen Lebens in einer Kommune und decken in dieser mit ehrenamtlichen Engagement viele soziale und kulturelle Aufgaben ab. Doch immer mehr Vereinen geht es schlecht, weil die Mitgliedschaft überaltert und nur noch wenige Mitglieder aktiv sind. Vereine sind daher auf der Suche nach neuen und aktiven Mitgliedern. Und wer das nicht tut, den wird es nicht mehr lange geben. Doch wie und wo findet man diese Mitglieder? Wie schafft man es, dass die Neuen nicht gleich wieder verschwinden, sondern bei einem bleiben? Und wie machen das andere?

Sonja Lehmann ist ausgebildete Aktivenkordinatorin und geht auf all diese Fragen in ihrem Seminar anhand von Beispielen aus der Praxis ein. Es werden gute Konzepte zur Gewinnung von Mitgliedern und Ehrenamtlichen aufgezeigt und gemeinsam erste Ansätze zur Umsetzung für Ihren Verein entwickelt.

Das Seminar findet als Online-Seminar am Dienstag, 28.06.2022 in der Zeit von 19 bis 21.15 Uhr statt. Für die Teilnahme ist eine Anmeldung unter Angabe der Kursnummer 100730 bei der Geschäftsstelle der VHS erforderlich. Geschäftsstelle: 79312 Emmendingen, Am Gaswerk 3, telefonisch unter 07641 9225-0, per E-Mail an: info@vhs-em.de.

Junge Freiwillige für Burgenprojekt am Oberrhein gesucht

Die französische Organisation „Collectivité Européenne d'Alsace“ mit Sitz in Straßburg sucht für ein deutsch-französisches Burgenprojekt am Oberrhein ab 1. September 2022 einen Freiwilligen im Alter zwischen 18 und 25 Jahren für einen einjährigen Aufenthalt in Frankreich. Aufgabe ist die Unterstützung des Burgenprojekts durch die Sensibilisierung der Bevölkerung, vor allem junger Menschen.

Im Rahmen des Projekts werden zum Beispiel Aufführungen und Animationen in verschiedenen Burgen auf beiden Seiten des Rheins organisiert. Außerdem werden Ehrenamtliche, die Burgen erhalten und beleben, unterstützt. Voraussetzungen für eine Bewerbung für diese Freiwilligenstelle ist ein Alter zwischen 18 und 25 Jahre sowie deutsche und französische Sprachkenntnisse auf dem Niveau B2/C1.

Der Dienstsitz ist Straßburg mit Reisen am Oberrhein. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 35 Stunden, die Vergütung beträgt ca. 580 Euro im Monat. Bewerbungen sind bis 30. Juni 2022 möglich mit Lebenslauf und einem Motivationsschreiben per E-Mail an: leontine.collin@alsace.eu, weitere Informationen gibt es unter www.alsace.eu/offres-services-civiques.

Kfz-Zulassungsstelle in Emmendingen am Freitag, 24. Juni 2022 geschlossen

Die Kfz-Zulassungsstelle des Landratsamts Emmendingen bleibt am Freitag, 24. Juni 2022 aufgrund der Durchführung einer technischen Umstellung geschlossen. Weiterhin gilt, dass ein Besuch bei der Zulassungsbehörde derzeit nur mit einem im Voraus vereinbarten Termin möglich ist. In dringenden Fällen erreichen Sie die Mitarbeitenden der Zulassungsstelle während der Sprechzeiten von Mo - Fr von 7:30 - 12:30 Uhr und zusätzlich Mo - Do von 14:00 - 15:30 Uhr unter Telefonnummer: 07641 451 9547. Alle weiteren Informationen und der Link zur Kfz-Online-Terminvergabe rund um die Kfz-Zulassung (Anmeldung, Ummeldung oder Abmeldung) sind auf der Homepage des Landratsamts unter www.landkreis-emmendingen.de zu finden.

Informationsveranstaltung zum Start der Fachschulklasse für Hauswirtschaft

Die Fachschule für Landwirtschaft, Fachrichtung Hauswirtschaft in Emmendingen plant im Oktober 2022 den Start einer neuen Teilzeitklasse. Dazu lädt sie am Mittwoch, 22. Juni 2022 um 15:00 Uhr zur Informationsveranstaltung in das Landwirtschaftliche Bildungszentrum Emmendingen-Hochburg ein. Es werden Inhalte sowie Ablauf der Weiterbildung zur „Staatlich geprüften Fachkraft für Hauswirtschaft“ vorgestellt und Gelegenheit für Fragen geboten. Den Teilnehmenden eröffnet das fachschulische Ergänzungsangebot vielfältige Möglichkeiten zur beruflichen (Neu-)Orientierung im facettenreichen Berufsfeld der Hauswirtschaft. Bei Erfüllung der Voraussetzungen kann zusätzlich die Berufsabschlussprüfung zur/zum „staatlich geprüften Hauswirtschaftler/in“ abgelegt werden. Die entsprechende Vorbereitung schließt sich dem Fachschulabschluss direkt an. Der Unterricht in Theorie und Praxis findet jeweils mittwochs von 8:30 – 16:45 Uhr statt, außer in den Schulferien. Der Kurs dauert anderthalb Jahre und endet im März 2024. Informationsflyer und weitere Auskünfte erhalten Sie bei Leonie Hellmuth unter Tel. 07641 / 451 - 9145 bzw. per E-Mail: bildungszentrum@landkreis-emmendingen.de oder auf der Homepage des Landwirtschaftlichen Bildungszentrums https://emmendingen.landwirtschaft-bw.de/pb/_Lde/Startseite/Landwirtschaftliches+Bildungszentrum+Hochburg.

„Wir bleiben Eltern“: Infoabend für Eltern in Trennung oder Scheidung in Waldkirch

Eine Trennung und/oder Scheidung bedeutet für jede Familie grundlegende Lebensveränderungen und neue Herausforderungen. Wichtige Entscheidungen bezüglich der Kinder müssen getroffen werden: Bei wem werden die Kinder leben und wie kann die Eltern-Kind-Beziehung künftig gestaltet und gepflegt werden? Wie können wir als getrennte Eltern gut kommunizieren? Wie schaffen wir es „Eltern zu bleiben“? Die Familienberatungsstelle des Landkreises Emmendingen und der Kommunale Soziale Dienst des Jugendamtes möchten mit einem neuen kostenlosen Angebot Eltern, die sich trennen wollen oder schon in Trennung leben und minderjährige Kinder haben, unterstützen, damit ihre Kinder möglichst unbeschadet durch diese schwierige Zeit kommen und Mütter und Väter diese Herausforderungen meistern. Bei dem Infoabend im Mehrgenerationenhaus Rotes Haus, Emmendinger Straße 3 in Waldkirch **am Donnerstag, 23. Juni um 19 Uhr** werden sowohl die rechtlichen Aspekte einer Trennung oder Scheidung sowie die Beziehungsdynamik der Eltern und die Bedürfnisse der Kinder besprochen. Ebenso werden die Möglichkeiten von Beratung und Hilfen vorgestellt. Eltern sollen dabei unterstützt werden, auch als getrenntlebende Familien eine gute Zukunft für die Kinder gestalten zu können. Anmeldungen bis bitte spätestens zwei Tage vor dem Infoabend telefonisch oder via Mail unter der Telefonnummer 07641 – 451 3210 oder per Email an familienberatung-em@landkreis-emmendingen.de.

Adipositas-Infoveranstaltung im Kreiskrankenhaus

Das Kreiskrankenhaus Emmendingen bietet auch in diesem Jahr für Menschen mit krankhaftem Übergewicht (Adipositas) wieder Treffen unter fachkundiger Leitung an: Chefarzt Prof. Dr. Ulrich Baumgartner, der am Kreiskrankenhaus Emmendingen die Behandlung und Betreuung der Adipositas-Patienten leitet, informiert bei diesen Treffen zu allen Fragen über Adipositas. Der erste Termin in diesem Jahr ist am Montag, 27. Juni von 19:00 bis 20:00 Uhr im Kreiskrankenhaus Emmendingen im Nebengebäude Haus C im Veranstaltungsraum U 1. Für die Teilnahme an der Veranstaltung ist kein

Corona-Testnachweis erforderlich, es muss jedoch eine FFP-2-Maske getragen werden. Eine weitere Veranstaltung findet am 14. November statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Infos gibt es unter Telefon 07641 454 2291 und unter www.krankenhaus-emmendingen.de.

Aktion STADTRADELN vom 20. Juni bis 10. Juli 2022

Der Landkreis Emmendingen und 21 Städte und Gemeinden machen in diesem Jahr wieder bei der Aktion STADTRADELN mit. Dabei geht es darum, in einem bestimmten Zeitraum möglichst viele Kilometer auf dem Weg zur Arbeit oder zur Schule und in der Freizeit mit dem Fahrrad zurückzulegen und damit einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten. Im vergangenen Jahr beteiligten sich im Landkreis Emmendingen 5.176 Radfahrer, die zusammen 1.200.428 Kilometer geadelt sind. Der Landkreis Emmendingen plant vom 20. Juni bis 10. Juli wieder eine Teilnahme. Beim STADTRADELN kann jeder mitmachen. Ob als Bürger, im Verein, als Arbeitende im Landkreis, Gemeinde- oder Kreisräte oder Schüler: alle Radelnden versuchen, so oft wie möglich das Fahrrad privat und beruflich nutzen. Wer in einem der 21 im Landkreis Emmendingen liegenden teilnehmenden Orten wohnt oder arbeitet, kann auch direkt für seine Kommune an den Start gehen. Welche das sind, ist hier zu sehen: <https://www.stadtradeln.de/landkreis-emmendingen>. Ab dem 20. Juni tragen die Radelnden während des dreiwöchigen Aktionszeitraums die klimafreundlich zurückgelegten Radkilometer über die STADTRADELN-Website www.stadtradeln.de ein oder direkt per App.

Weitere Informationen zum Stadtradeln gibt's beim Koordinator des Landkreises Emmendingen, Philipp Oswald (Telefon 07641 451 1133, E-Mail: klimaschutz@landkreis-emmendingen.de) und im Internet www.stadtradeln.de, Anmeldung ab sofort unter www.stadtradeln.de/landkreis-emmendingen.

„Tag der offenen Gartentür“ in zwei Gärten

Am Sonntag, 19. Juni 2022 laden zwei Gärten zum Besuch ein. Von 10:00 bis 17:00 Uhr ist der Garten von Roswitha und Ludwig Ette in Herbolzheim-Wagenstadt (Rotackerstraße 10) geöffnet. Zu sehen ist ein ländlicher Nutzgarten zur Selbstversorgung mit Hoch- und Hügelbeeten mit einer großen Vielfalt an Gemüse und alten Gemüsesorten sowie Tee- und Heilkräutern. Daraus werden Balsame und Tinkturen hergestellt. Der Garten wird biologisch in Mischkultur nach Gertrud Franck bewirtschaftet mit aktiver Nützlingsförderung. Eine Erdmiete dient als Winterlager. Bitte beachten: Beim Haus gibt es keine Parkmöglichkeiten, bitte an der Traubenannahmestelle parken.

Am selben Tag kann auch die Kleingartenanlage der Gartenfreunde Teningen e.V. (Zugang über Ludwig-Jahn-Straße/Forsthausstraße, Anlage ist ausgeschildert) besucht werden. Geöffnet ist von 11:00 bis 17:00 Uhr, zu jeder vollen Stunde gibt es eine kurze Einführung. Die Gartenfreunde betreiben 21 Parzellen mit vielfältigen Nutzpflanzen (Gemüse, Obst) in unterschiedlichen Kulturmethoden und bewirtschaften in der „Schreber-Tradition“. Stauden und Rosen dienen als Ergänzung oder Umrandung. Hinweise zur Anfahrt und weiteren Details sowie alle Termine 2022 gibt's im Internet unter www.landkreis-emmendingen.de.

Jobcenter am 20. Juni 2022 geschlossen

Das Jobcenter ist am Montag, 20. Juni 2022 wegen einer dienstlichen Veranstaltung geschlossen. Dies betrifft die Dienststellen sowohl in Emmendingen als auch in Waldkirch.

MobilSiegel-Auszeichnung für Betriebe

•••☀️🏠♻️•••
Energie & Klimaschutz
Landkreis Emmendingen

In Zeiten von drohenden Versorgungsengpässen und Preissteigerungen bekommen Alternativen zum fossilen Verkehr große Bedeutung. Auch für Betriebe gilt es daher, die Mobilität der Beschäftigten klimafreundlich zu gestalten.

Das „MobilSiegel - klimafreundlich zur Arbeit“ zeichnet auch in diesem Sommer Unternehmen im Landkreis Emmendingen aus, die ihre Mitarbeitenden bei nachhaltiger Mobilität unterstützen. Es ist in Zusammenarbeit mit der Stadt Freiburg, den Landkreisen Emmendingen und Breisgau-Hochschwarzwald sowie der VAG Freiburg entstanden. Sowohl kleinere als auch größere Unternehmen gehören zu den Preisträgern in 2021. Die ausgezeichneten Betriebe werden als attraktiver Arbeitgeber und als zukunftsorientiertes Unternehmen wahrgenommen.

Aus einem Katalog von möglichen Aktivitäten werden die in dem Betrieb bereits vorhandenen angerechnet. Dies könnte z.B. finanzielle Anreize zu klimafreundlicher Mobilität sein wie JobRad oder JobTicket, nutzbare Radabstellanlagen oder E-Lademöglichkeiten oder die Teilnahme des Unternehmens an Kampagnen wie dem STADTRADDELN.

Weitere interessanten Ideen für nachhaltige Mitarbeitermobilität sowie Informationen zur aktuell noch möglichen Bewerbung erhalten Betriebe auf den Webseiten des Landratsamtes und unter www.mobilsiegel.de.

Pflegestützpunkt Landkreis Emmendingen

In der Beratungsstelle für gesetzlich versicherte Pflegebedürftige, Angehörige und Interessierte aller Altersgruppen sind Informationen rund um das Thema Pflege, die regionalen Angebote und die gesetzlichen sowie kommunalen Leistungen erhältlich. Ebenso bietet der Pflegestützpunkt Hilfestellung bei der Inanspruchnahme dieser Leistungen. Die Auskünfte sind neutral, kostenlos und vertraulich. Die Beratungen erfolgen telefonisch oder persönlich im Pflegestützpunkt Emmendingen, während der Außensprechzeiten oder beim Hausbesuch.

Besucheranschrift:
Romaneistraße 3,
79312 Emmendingen

Postanschrift
Bahnhofstr. 2-4,
79312 Emmendingen

Kontakt:

07641 451-3091 Frau Reiß
07641 451-3025 Frau Wensch-Christ
07641 451-3095 Frau Ziebold
pflegestuetzpunkt@landkreis-emmendingen.de
www.landkreis-emmendingen.de/pflegestuetzpunkt

Außensprechzeiten:

Endingen, Bürgerhaus, St. Jakobsgäßle 4
Dienstags 10 – 15 Uhr, Frau Wensch-Christ
Herbolzheim, Rathaus, Hauptstr. 26
Donnerstags 15.30 – 18.30 Uhr (außer erster Donnerstag im Monat),
Frau Reiß
Waldkirch, Rathausinnenhof, Generationenbüro, Marktplatz 1-5
Montags 12 – 16 Uhr, Frau Ziebold

Öffnungszeiten Emmendingen

Mo, Di, Do, Fr 8.30 – 12 Uhr
Do 14 – 18 Uhr

Um Terminvereinbarung wird gebeten.

Schule & Kiga

Kindergartens St. Elisabeth



Ende Mai durften die Schulanfänger des Kindergartens St. Elisabeth die Freiwillige Feuerwehr in Obersimonswald besuchen. Das Staunen war groß als die Feuerwehrautos vor dem Tor standen. Dort führte uns Kommandant Martin Furtwängler, mit drei weiteren Feuerwehrmännern herum und erklärte den Kindern alles ganz genau. Das absolute Highlight war die Fahrt im Feuerwehrauto zum Sportplatz, bei dem schon tolle Sachen für uns vorbereitet waren. Große Herausforderung war es, mit dem Wasserschlauch auf Flaschen zu zielen und sie von einem Tisch zu spritzen. Und wäre das nicht genug gewesen, durften die Kinder noch eine kleine Tour durch Obersimonswald machen. Aufgeregt und mit Vorfreude stiegen die Kinder in das große Feuerwehrauto ein. Nach einer kleinen Stärkung von der Feuerwehr, wurden die Kinder im Feuerwehrauto wieder in den Kindergarten zurückgefahren.

Ein wirklich beeindruckender Ausflug, der noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Die Schulanfänger bedanken sich herzlich bei der Freiwilligen Feuerwehr Obersimonswald für diesen tollen Vormittag.

Dies und das

Einladung zum Patrozinium und Dorffest am 26. Juni in St. Peter

Am Sonntag, den 26. Juni 2022 feiert die Gemeinde St. Peter das Patroziniumsfest Peter und Paul. Den Auftakt bildet um 9 Uhr der Festgottesdienst in der Klosterkirche mit anschließender Prozession um das Kloster. Im Anschluss laden die Gruppen und Vereine der Gemeinde zum Dorffest auf dem Klosterhof ein. Dort erwartet die Besucher ein reichhaltiges Angebot an Speisen und Getränken. Kaffee und leckeren Kuchen gibt es im Pfarrgang des Klosters. Für die kleinen Gäste steht wieder ein vielseitig ausgestattetes Spielmobil bereit. Rund um den Bertoldsbrunnen wird man auf dem Kunsthandwerkermarkt allerhand Schönes und Nützliches entdecken. Unter der Dorflinde kann man gemütlich dem Treiben zusehen und sich bei netten Unterhaltungen verweilen. Für die musikalische Unterhaltung sorgen den ganzen Tag über verschiedene Musik- und Tanzgruppen aus St. Peter, abends spielt die Gruppe „Lätz Rum“ zum Tanz auf. Wir freuen uns auf viele interessierte Besucher.

Freilichtspiele Ötigheim / Info zur Abfahrt

Das Altenwerk Elzach – Biederbach informiert:

Zur Fahrt zu „Wilhelm Tell“ am Samstag den 25. Juni gelten folgende Zeiten: Abfahrt Buchholz, Gasthaus Löwen 11:00 Uhr. Abfahrt Bleibach, Bahnhof 11:10 Uhr, Abfahrt Realschule Abfahrt Elzach 11:20 Uhr. Für weitere Info/oder Fragen. Telefon 07682 8624.

Regio-
Verkehrsverbund
Freiburg



WelcomeKarte jetzt mit Städtischen Museen Freiburg

RVF WelcomeKarte für Besucher Freiburgs bietet Mobilität und Kultur aus einer Hand.

Stadt und Region mit Bus und Bahn erkunden, Ausblicke vom Schauland genießen oder die Städtischen Museen Freiburg besuchen? Ab sofort ist das mit der WelcomeKarte des Regio-Verkehrsverbundes Freiburg (RVF) möglich: Nach erfolgreicher Pilotphase ist neben der Nutzung des Nahverkehrs und der Schaulandbahn auch ein Besuch der Museen Freiburgs in das Angebot integriert. Nach Vorlage der WelcomeKarte an den Kassen von Augustinermuseum, Haus der Graphischen Sammlung, Museum für Neue Kunst, Museum Natur und Mensch, Archäologischem Museum Colombischlössle oder Museum für Stadtgeschichte ist der Eintritt frei. Dies entspricht einer Museums-Tageskarte für 8 Euro. Der Preis der WelcomeKarte für Erwachsene steigt dafür nur um einen auf nun 27 Euro. Der Preis für Kinder bleibt bei 16 Euro, diese haben freien Eintritt in die Museen. „Nach Pilotphasen im Sommer 2020 und 21 unter gelockerten Corona-Regelungen konnten wir eine hohe Nutzung für die Museen feststellen“, resümiert Dorothee Koch, Geschäftsführerin des RVF, „deshalb haben wir es nun in eine fixe Vereinbarung vergleichbar eines KombiTickets überführt. Einfacher, günstiger und nachhaltiger kann ein touristischer Besuch der Green City und der Regio nicht sein.“ freut sich Dorothee Koch auf die weitere Zusammenarbeit.

„Das bisherige Angebot aus Mobilität und Freizeit wird mit allen fünf Freiburger Museen nun auch kulturell für Städtereisende abgerundet“, merkt Tilmann von Stockhausen, Leitender Direktor der Städtischen Museen Freiburg an, und ergänzt „nach den Rückgängen zuvor durch Corona haben wir ein attraktives Gesamtpaket geschnürt, das nicht nur uns, sondern dem Freiburger Tourismus insgesamt Schwung verleihen kann.“

Die drei Tage gültige WelcomeKarte bietet zusätzlich 2 Euro Rabatt auf die öffentlichen Stadt- und Schauspielvorführungen der Anbieter Freiburg Kultour, Freiburgerleben und Living History, die auswärtigen Besuchern Freiburgs Altstadt vorstellen.

Erhältlich ist die WelcomeKarte im Vorverkauf per App oder online, an VAG Verkaufsstellen, im SBG KundenCenter am Busbahnhof sowie an der FWTM Touristen Information am Rathausplatz. Dort gibt es als Gratis-Zugabe das touristische Magazin „freiburger“.

Infos unter www.rvf.de/welcomekarte.

9-Euro-Ticket: Erstattung jetzt möglich

Portal zur Erstattung für RVF-Jahreskarte und RVF-SemesterTicket freigeschaltet

Wer eine Jahreskarte des Regio-Verkehrsverbunds Freiburg (RVF) – RegioKarte Jahr – oder ein RVF-SemesterTicket hat, kann sich den

Differenzbetrag zu 9-Euro pro Monat für die drei Monate Juni, Juli und August erstatten lassen. Dies ist ab heute über die Homepage des RVF möglich. Unter www.rvf.de/aktuelles/monatskarte-fuer-9-euro finden Fahrgäste den entsprechenden Link zum Antrag.

Einfach am Rechner oder per Handy oder Tablet die Seite öffnen, persönliche Daten inkl. Bankverbindung und ein Bild des jeweiligen Monatsabschnitts der Jahreskarte oder des SemesterTickets hochladen, Fahrscheinnummer eingeben und den Antrag abschicken. Neben den persönlichen Daten ist auch der erste Gültigkeitsmonat der Jahreskarte erforderlich, um den Erstattungsbetrag korrekt ermitteln zu können. Es besteht die Möglichkeit alle drei Monatsabschnitte (Juni, Juli und August) auf einmal zu erstatten. Die Erstattung wird erst nach einer umfassenden Prüfung in etwa 3-4 Wochen (frühestens Anfang Juli) nach Antragsstellung erfolgen.

Auf Grund der hohen Anzahl der zu erwartenden Erstattungsfälle und der hohen Geldbeträge ist nur eine Online-Erstattung über das Portal möglich. Menschen ohne Internet-Zugang werden gebeten, sich von Freunden, Nachbarn oder Kindern helfen zu lassen.

Die Erstattung wird von der Deutschen Bahn-Tochter DB Dialog im Auftrag des RVF durchgeführt.

Kundinnen und Kunden mit einem laufenden Abo der RegioKarte wird in den Monaten Juni, Juli und August lediglich 9 Euro abgebucht. Sie müssen daher keine Erstattung beantragen.

Weitere Informationen bezüglich der Abwicklung des 9-Euro-Tickets im RVF finden Sie unter www.rvf.de.

Fahrpläne finden sie online unter rvf.de, in den Apps FahrPlan+ des RVF oder VAG mobil. Sie liegen außerdem in vielen Verkaufsstellen, Rathäusern und Tourist-Informationen aus.

Regio-Verkehrsverbund Freiburg (RVF) legt Geschäftsbericht 2021 vor:

- **Einnahmen und Zahl der Fahrgäste 2021 nochmals auf niedrigem Niveau**
- **Digitaler Fahrscheinkauf boomt**
- **Tarif und Vertrieb noch digitaler**

Der Regio-Verkehrsverbund Freiburg (RVF) legt mit seinem eben erschienenen Geschäftsbericht die Verkaufszahlen 2021 vor und informiert über Maßnahmen rund um den Nahverkehr in der Region. Unter der Überschrift „zuverlässig und innovativ“ informiert der Bericht über die Entwicklung im Verbund im zweiten Jahr der Corona-Pandemie. Die Geschäftszahlen sind nicht zufriedenstellend: auch 2021 waren Absatz und Einnahmen von der Kaufzurückhaltung der Fahrgäste geprägt. Im Vergleich zum Jahr 2020 sanken die Einnahmen erneut um -1,2%. Im Vergleich zum Vor-Pandemie-Jahr 2019 wurden 20 Mio. weniger verdient, nämlich rund 87 Mio. Euro; das ist ein Minus von rund -20%. Die merklichen Einnahmenverluste wurden weiterhin kompensiert durch den Rettungsschirm, den Bund und Land für das Jahr 2021 erneut auflegten. „Dafür sind wir sehr dankbar, denn sonst hätten unsere Verkehrsunternehmen ihr Angebot nicht aufrechterhalten können“, sagt Dorothee Koch, Geschäftsführerin des RVF.

Treue Stammkundinnen und -kunden

Beim Absatz einzelner Fahrscheine fallen zwei Trends besonders auf: zum einen die Verlagerung hin zum Fahrscheinkauf per App; zum anderen verfügt der RVF über eine äußerst treue Stammkundschaft. Die Zahl der Abos der RegioKarte, sowohl bei Erwachsenen als auch im SchülerAbo, ist äußerst stabil. Anders als in vielen anderen Verbänden hat der RVF hier praktisch keine Rückgänge zu beklagen. Sicherlich haben die Erstattungen für treue Fahrgäste im SchülerAbo, der bwTreueBonus und der bwWillkommensbonus für

neue Abonnentinnen und Abonnenten zur Stabilisierung beigetragen. Ende 2021 waren rund 54.000 Menschen mit einem Abo der RegioKarte unterwegs. Eine besonders erfreuliche Entwicklung zeigt die RegioKarte Job oder kurz JobTicket. Über 2.000 Kundinnen und Kunden konnten gegenüber dem Vorjahr im Jahr 2021 hinzugewonnen werden. Dies überrascht besonders in Zeiten von zunehmender Homeoffice-Arbeit bei vielen Berufstätigen, zeigt aber gleichzeitig die Attraktivität der RegioKarte.

Fahrschein-Kauf per App wächst rasant

Die Nachfrage über digitale Vertriebskanäle – das heißt der Kauf eines Fahrscheins per App – hat enorm zugenommen. Sowohl der Digitalrabatt als auch die durch die Corona-Pandemie hervorgerufene Sensibilität für Hygiene und das Interesse an einer möglichst kontaktlosen Abwicklung haben den MobilTickets einen Nachfrageschub verschafft. Die Verkaufszahlen von mobilen Fahrscheinen über die Apps DB Navigator, VAG mobil und FahrPlan+ des RVF konnten um über 100 % gegenüber dem Jahreswert 2020 gesteigert werden. Mit der positiven Entwicklung einher geht auch die Entwicklung des Umsatzes der MobilTickets, der um + 1,3 Mio. Euro über dem Gesamtjahr 2020 liegt.

Tarif und Vertrieb werden noch digitaler

Schon seit einigen Jahren hat sich der RVF die Digitalisierung in Tarif und Vertrieb auf die Fahnen geschrieben. Mit der LuftLinie gibt es nun eine Ergänzung zu den bestehenden Tarifen, die durch ihre große Einfachheit besticht. Mit dem Partner FAIRTIQ, der die nötige App zum Kauf der LuftLinie zur Verfügung stellt, haben RVF und VAG eine einfache Check-in/Check-out-Lösung gefunden. Sie ist vor allem für Menschen, die nur gelegentlich den ÖPNV nutzen, sehr bequem und spontan zu handhaben. Die ersten Monate zeigen sehr ermutigende Ergebnisse. Auch die Fahrplanmedien werden zunehmend digital ausgebaut und noch komfortabler zu bedienen.

In punkto Infrastruktur hat das Jahr 2021 einen echten Meilenstein für den Nahverkehr in der Region markiert: Das große Ausbau-Projekt „Breisgau-S-Bahn 2020“ hat seinen Abschluss gefunden. Mit der Inbetriebnahme der vollständig elektrifizierten Elztalbahn wurde die letzte Baumaßnahme im S-Bahn-Netz im RVF fertig gestellt. Neben der Erschließung der Region wurde und wird auch die Stadtbahn in Freiburg ausgebaut: In der Waldkircher Straße wurden bereits Gleise gelegt für die Verlegung der Linie 2. Um die ehrgeizigen Klimaziele zu erreichen, wird neben der Elektrifizierung des Schienenverkehrs auch eine nachhaltige Mobilität gestärkt, z. B. in Form des konstanten Ausbaus des äußerst erfolgreichen Freiburger Leihrads Frelo und durch die Anschaffung von Elektrobussen bei der Freiburger Verkehrs AG (VAG).

Den Verbundbericht 2021 gibt es zum Download unter:

www.rvf.de/service-infos/downloads



Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Freiburg

Think BIG – Zukunft, Beruf und ich

Durch Erfahrung überzeugen

In einem Online-Vortrag am Dienstag, 5. Juli, informiert Jan-Christoph Wartmann über Strategien einer Bewerbung 50plus. Die Veranstaltung mit dem Titel „Durch Erfahrung überzeugen“ beginnt um 17 Uhr und dauert etwa eine Stunde. Die Teilnahme ist kostenlos. Die Zugangsdaten zur Teilnahme gibt es nach Anmeldung per E-Mail an Freiburg.BCA-veranstaltungen@arbeitsagentur.de. Anmeldeabschluss ist Montag, 4. Juli. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Benötigt wird ein PC, Tablet oder Smartphone mit Internetanbindung. Die Teilnahme erfolgt über die Konferenzplattform Zoom.

Der Vortrag beschäftigt sich mit der Frage, wie man im Alter „50plus“ erfolgreich Arbeit sucht. Neben Zahlen, Daten und Fakten zum Arbeitsmarkt geht es auch um Strategien zum richtigen Umgang mit Stereotypen und Vorurteilen gegenüber älteren Arbeitssuchenden und wie man sowohl den offenen als auch verdeckten Arbeitsmarkt für sich erschließen kann. Jan-Christoph Wartmann ist Karrierecoach, Mimik-Trainer und Experte für Bewerbungsstrategien.

Der Workshop ist Teil der Veranstaltungsreihe „Think BIG – Zukunft, Beruf & ich“. Unter dieser Dachmarke organisieren die Beauftragten für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt aller Arbeitsagenturen und Jobcenter in Baden-Württemberg Online-Schulungen für Menschen mit Interesse an beruflicher Weiterentwicklung. Das Themenspektrum reicht von Organisation und Zeitmanagement über Bewerbungshilfe bis hin zur Erweiterung digitaler Kompetenzen.

Betriebsinterne Veranstaltung

Am 21. Juni nur eingeschränkt dienstbereit

Die Agentur für Arbeit Freiburg und die angeschlossenen Geschäftsstellen in Emmendingen und Titisee-Neustadt sind am 21. Juni wegen einer betriebsinternen Veranstaltung nur eingeschränkt dienstbereit.

Kundenvorsprachen ohne Termin sind am 21. Juni nicht möglich. Wer sich an diesem Tag persönlich arbeitslos melden will, kann dies auch am Mittwoch, 22. Juni, nachholen, ohne dass Nachteile entstehen. Ungeachtet dessen finden bereits vereinbarte Beratungstermine wie geplant statt.

Die Arbeitnehmer-Rufnummer 0800 4 5555 00 ist wie gewohnt zwischen 8 und 18 Uhr erreichbar.

Thementag

WieDerEinstieg gelingt

Viele Frauen in der Region gehen keiner bezahlten Arbeit nach, obwohl sie das gerne tun würden. Um das zu ändern, richtet die Agentur für Arbeit Freiburg am Mittwoch, 13. Juli, im Berufsinformationszentrum und in einer Online-Veranstaltung den Thementag „WieDerEinstieg gelingt“ aus.

Berufsinformationszentrum, Lehener Straße 77

In Kurzberatungen informiert Julia Brandt von 8:30 bis 12:30 Uhr interessierte Frauen und Männer, welche Schritte auf dem Weg zum erfolgreichen Wiedereinstieg nach der Familienzeit hilfreich sind. Von 9:00 bis 10:30 Uhr informieren Jennifer Wehrle und Annette Köth in einer Informationsveranstaltung über alles Wissenswerte rund um das Thema Rückkehr ins Berufsleben. Eine Anmeldung ist jeweils nicht erforderlich.

Online Veranstaltung

Um 16 Uhr informieren Judy Fleischer und Fabian Martin in einer Online-Veranstaltung zum selben Thema wie am Vormittag. Die Zugangsdaten gibt es nach Anmeldung per E-Mail an Oberrhein.BBiE@arbeitsagentur.de.

Die Teilnahme an allen Angeboten ist kostenlos.

Die Veranstaltung wird gestaltet von „Berufsberaterinnen und Berufsberater im Erwerbsleben“. Sie begleiten Menschen während ihres Erwerbslebens bei ihrer Berufswegeplanung. Mit Informationen, Rat und bei Bedarf auch finanzieller Unterstützung richten sie sich in erster Linie an Beschäftigte und Wiedereinsteigende.

„Frauen und Männer aus der „Stillen Reserve“ sind hoch motiviert und gut ausgebildet. Aber sie trauen sich häufig nicht, den ersten Schritt zu machen. Mit niederschweligen Angeboten wollen wir das ändern“, sagt Andrea Klimak. Als Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt berät sie in der Agentur für Arbeit Freiburg in übergeordneten Fragen der Frauenförderung, der Gleichstellung von

Frauen und Männern am Arbeitsmarkt und der Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Der Thementag ist Teil der von ihr organisierten Veranstaltungsreihe BiZ & Donna.



Corona-Arbeitsschutzverordnung außer Kraft

Aufgrund der weiter rückläufigen Corona-Infektionszahlen, ist die SARS-CoV-2-Arbeitsschutzverordnung am 26. Mai 2022 außer Kraft getreten.

Betriebe sind nun in der Eigenverantwortung, den Schutz ihrer Beschäftigten vor dem Coronavirus sicherzustellen. Die Aufgabe von Arbeitgeberinnen und Arbeitgebern ist es, Gefährdungen für die Gesundheit der Beschäftigten auf Grundlage der Gefährdungsbeurteilung zu ermitteln und daraus abgeleitete Schutzmaßnahmen für den Betrieb zu ergreifen. Die Gefährdungsbeurteilung ist stetig an das regionale Infektionsgeschehen anzupassen. Der betriebliche Infektionsschutz spielt damit auch weiterhin eine wichtige Rolle.

Das ändert sich:

- Die 3G-Pflicht entfällt. Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber sind nicht mehr zur Nachweiskontrolle verpflichtet und berechtigt.
- Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber sind nicht mehr verpflichtet, ihren Beschäftigten Coronatests anzubieten. Auf freiwilliger Basis ist dies weiterhin möglich, um das betriebliche Infektionsgeschehen gering zu halten. Die Kosten für die Beschaffung von Tests trägt der Unternehmer.
- Die Pflicht des Arbeitgebers, Arbeit im Homeoffice anzubieten, entfällt.
- Das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes ist nicht mehr verpflichtend. Masken müssen vom Betrieb nicht mehr zur Verfügung gestellt werden.
- Ein Hygieneplan muss nicht mehr erstellt werden.
- Beschäftigten muss eine Corona-Schutzimpfung nicht mehr während der Arbeitszeit ermöglicht werden.

Informationen zur Gefährdungsbeurteilung gibt die SVLFG auf der Internetseite www.svlfg.de/gefaehrungsbeurteilung.

Vereinsnachrichten



Frühschoppen an Fronleichnam

Im Anschluss an Kirchgang und Prozession findet an Fronleichnam, 16.06.22, nach zweijähriger Zwangspause endlich wieder der beliebte Frühschoppen in der Schlossberg-Arena statt.

Die Trachtenkapelle Simonswald spielt auf zum Frühschoppen-Konzert und die Fußballer der JSG Simonswald sorgen für das leibliche Wohl.

Los geht's an Fronleichnam um 11 Uhr in der Schlossberg-Arena beim Untertaler Sportplatz.

Die Fußballjugend lädt die Simonswälder Bevölkerung sowie alle Feriengäste ein und freut sich auf Euer Kommen.

Musikverein Obersimonswald e.V.

Liebe Musikfreunde,

wir freuen uns Euch zu Fronleichnam am Sonntag, **19. Juni 2022** endlich wieder musikalisch mit traditioneller Marschmusik zu wecken. Die Route verläuft wie immer Vom Engel zum Grünen Baum.

Anschließend werden wir wie üblich die **Fronleichnamsprozession** sowie den **Gottesdienst** im Pavillon musikalisch begleiten.

Nach dem Gottesdienst werden wir Euch mit einem **Frühschoppenkonzert** mit feinsten Blasmusik unterhalten.

Dazu laden wir Euch im Pavillon mit reichlich **Speis und Trank** zum Verweilen an.

Auf Euer Kommen freut sich der **Musikverein Obersimonswald**



Simonswald

Gemütliches Beisammensein bei Reinhard im Café Huber

Termin: Dienstag, 21. Juni 2022, ab 14.00 Uhr

Herzliche Einladung!

Wer eine Fahrgelegenheit braucht melde sich bitte bei

Elisabeth Stratz Tel.: 1278
Roswitha Kaltenbach Tel.: 1251

Bitte Vormerken: Mittwoch, den 20. Juli Ausflug nach Löffingen

Zur diesjährigen **Generalversammlung**
der **Sportfreunde Obersimonswald**

am Fr. 01.07.2022
um 20.30 Uhr



im Sportheim Obersimonswald



sind alle Spieler, Mitglieder, Freunde und Gönner
recht herzlich eingeladen.

Die Generalversammlung des Freundeskreises beginnt um 19.30 Uhr.

Tagesordnung zur Generalversammlung am 01. Juli 2022

- 1) Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
- 2) Gedenken an die verstorbenen Mitglieder
- 3) Bekanntgabe und Beschlussfassung über die Tagesordnung
- 4) Verlesung und Verabschiedung des Protokolls der Generalversammlung 2021
- 5) Bericht der Schriftführerin
- 6) Bericht des Kassierers
- 7) Entlastung durch die Kassenprüfer
- 8) Bericht des Spielausschussvorsitzenden
- 9) Bericht des Jugendleiters
- 10) Bericht des AH-Betreuers
- 11) Ehrungen
- 12) Entlastung der Gesamtvorstandschaft
- 13) Neuwahlen
- 14) Bestimmung der Kassenprüfer
- 15) Verschiedenes

Dienstag, 21.06. 19:00 Uhr **Bibelgesprächskreis** im Ev. Gemeindehaus Kollnau (Hr. Uth)

Sonntag, 26.06. 10:00 Uhr **Familiengottesdienst mit Taufen und Taferinnerungs-Feier** in der Ev. Kirche Kollnau, mit Pfarrerin Theresie Wagner

Kirchliche Mitteilungen aus der Seelsorgeeinheit Mittleres Elz- und Simonswäldertal 18.06.2022 – 03.07.2022

Blumenteppeiche Siegelau

Endlich ist es wieder soweit! Unsere Fronleichnamsprozession steht vor der Tür und damit wir genügend Blumen für unsere bunten Blumenteppeiche haben, könnt ihr uns gerne unterstützen und Blumen am Samstag, 18.06.22 ab 13 Uhr in Haus der Vereine bringen. Wir freuen uns auf euer Kommen, KLJB Siegelau

Fronleichnam in St. Vitus Siegelau

Am Sonntag, 19.06.2022 um 9 Uhr beginnt der Festgottesdienst zu Fronleichnam und gleichzeitig zum Patrozinium St. Vitus. Im Anschluss an den Gottesdienst machen wir uns auf den Weg zur Flurprozession und Station bei den Altären. Das Gemeindeteam St. Vitus Siegelau lädt danach zu einem Umtrunk hinter der Kirche ein.

Fronleichnam in St. Josef Obersimonswald

Die Feier zu Fronleichnam beginnt am Sonntag, 19.06.2022 um 9.30 Uhr in der Kirche St. Josef mit der ersten Station. Danach Prozession zum Pavillon. Dort feiern wir den Gottesdienst. Im Anschluss daran gibt es ein Frühschoppenkonzert des Musikvereins.

Rückgabe der Erstkommuniongewänder

Die Rückgabe der Erstkommuniongewänder und Auszahlung der Kautions erfolgt über die beiden Pfarrämter. Bitte das Gewand zu den üblichen Öffnungszeiten im Pfarrbüro Gutach oder Simonswald abgeben.

Pfarrbüro Simonswald

Das Pfarrbüro Simonswald ist wegen einer Fortbildung am Montag, 20.06. und Donnerstag, 23.06.2022 geschlossen. Am Dienstag, 21.06.2022 ist das Büro von 16-18 Uhr geöffnet.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Der Freundes- und Förderkreis Kindergarten St. Michael e.V. lädt alle Mitglieder, Eltern, Freunde und Interessierte zur Jahreshauptversammlung am **Donnerstag, den 07.07.2022 um 19:00 Uhr**, im Gutacher Schwimmbad, recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Neuwahlen
7. Verschiedenes, Wünsche, Anträge

Anträge zur Tagesordnung sind bis spätestens 01.07.2022 schriftlich beim 1. Vorsitzenden, Christian Volk, Mußbachstr. 12, 79261 Gutach-Siegelau, einzureichen. Die Vorstandschaft

Das Sakrament der Ehe wollen sich spenden:

- Marina Fehrenbach und Marcel Mickein aus Gutach-Bleibach am 23.07.2022 in St. Vitus Siegelau

Kirche
**PAUL-GERHARDT-GEMEINDE
EVANG. KIRCHE KOLLNAU**


Donnerstag, 16.06. 14:30 Uhr **Seniorenachmittag** im Ev. Gemeindehaus Kollnau

Sonntag, 19.06. **18:00 Uhr Gesamtgottesdienst** Ev. Gemeinde Kollnau und Waldkirch in der Ev. Kirche **Waldkirch**, mit Pfr. Christian Lepper

- Verena (geb. Keller) und Dennis Poppensieker aus Gutach am 06.08.2022 in St. Vitus Siegelau
- Stefanie (geb. Schonhardt) und Patrick Kögele aus Wildgutach am 13.08.2022 in St. Josef Obersimonswald
- Christina Burger und Maximilian Rath aus Gutach am 13.08.2022 in St. Michael Gutach

Redaktionsschluss

Kirchliche Mitteilungen am Donnerstag, 23.06.2022

| | |
|---|---|
| Sa, 18.06. Samstag der 11. Woche im Jahreskreis | |
| 18:30 | G Eucharistiefeier am Vorabend - Luise u. Hermann Nopper |
| So, 19.06. 12. SONNTAG IM JAHRESKREIS | |
| 09:00 | S Eucharistiefeier - Patrozinium St. Vitus – Fronleichnam - Alfons Fehrenbach u. Geschwister |
| 09:30 | O Eucharistiefeier zu Fronleichnam |
| 11:00 | B Taufe Eleni Gairing |
| Mo, 20.06. Montag der 12. Woche im Jahreskreis | |
| 17:00 | B Rosenkranz |
| Di, 21.06. Heiliger Aloisius Gonzaga, Ordensmann [1591] | |
| 18:30 | B Eucharistiefeier - mit eucharistischer Anbetung |
| Mi, 22.06. Mittwoch der 12. Woche im Jahreskreis | |
| 08:00 | O Eucharistiefeier |
| Do, 23.06. GEBURT DES HEILIGEN JOHANNES DES TÄUFERS | |
| 08:00 | B Laudes |
| 18:00 | S Rosenkranz |
| 18:30 | S Eucharistiefeier |
| Fr, 24.06. HEILIGSTES HERZ JESU | |
| 17:00 | B Rosenkranz |
| 18:30 | G Eucharistiefeier |
| Sa, 25.06. Unbeflecktes Herz Mariä Kollekte für die Pfarrkirche | |
| 14:00 | S Trauung Carina Resch - David Hamann |
| 16:00 | G Segnung Jubelpaar Vincenza und Franzesco Danze |
| 18:30 | U Eucharistiefeier am Vorabend - 1. Seelenamt für Bernhard Ruf |
| So, 26.06. 13. SONNTAG IM JAHRESKREIS Kollekte für die Pfarrkirche | |
| 09:00 | O Eucharistiefeier - Familiengottesdienst |
| 10:30 | G Eucharistiefeier - 1. Seelenamt Elfriede und Oswald Scherer / Reiner Rösch u. Angehörige |
| 12:00 | O Taufe: Jello Heizmann (B), Klara Magdalena Hupfer (U) |
| 18:30 | U Eucharistiefeier in der Jodokus-Kapelle |
| Mo, 27.06. Montag der 13. Woche im Jahreskreis | |
| 17:00 | B Rosenkranz |
| Di, 28.06. | |
| 18:30 | U Eucharistiefeier - mit eucharistischer Anbetung |
| Mi, 29.06. HEILIGER PETRUS UND HEILIGER PAULUS, APOSTEL | |
| 08:00 | O Eucharistiefeier |
| 18:30 | B ökumenisch ANGeDACHT |
| Do, 30.06. Donnerstag der 13. Woche im Jahreskreis | |
| 08:00 | B Laudes |
| 18:00 | S Rosenkranz |
| 18:30 | S Eucharistiefeier |
| Fr, 01.07. Freitag der 13. Woche im Jahreskreis | |
| 17:00 | B Rosenkranz |
| 18:30 | G Eucharistiefeier - Herz-Jesu-Freitag mit eucharistischer Anbetung |
| Sa, 02.07. Mariä Heimsuchung | |
| 13:00 | S Trauung Michael und Christina Dorer geb. Fahrländer |

| | | |
|--|---|---|
| 17:30 | B | Beichte |
| 18:30 | B | Eucharistiefeier am Vorabend - Helmut Kopp / Peter u. Rosa Jeandree u. Karolina Eble (JM) |
| So, 03.07. 14. SONNTAG IM JAHRESKREIS | | |
| 09:00 | S | Eucharistiefeier – Familiengottesdienst - für die armen Seelen |
| 10:30 | U | Eucharistiefeier - 1. Seelenamt für Albert Gabriel Hug / August, Theresia u. Josef Hug, Stabhalterhof / Verstorbene des Stabhalterhofs / Bernhard Schindler / Fritz u. Lucia Hug u. verstorb. Angehörige / Rita Wehrle |
| 12:00 | U | Taufe: Selina Kaltenbach (U), Emma Lou Pfrang (Biederbach) |

Pfarrbüro Gutach, Alexanderstr. 9, 79261 Gutach
 Mo/Di/Do 10-12 Uhr u. Mi 16-18 Uhr, Tel. 07681/7113
Pfarrsekretariat: Anita Gehring
pfarrbuero.gutach@kath-theses.de
Pfr. Rolf Paschke, Alexanderstr. 9,
 07681/4943667 rolf.paschke@kath-theses.de
Pater Kurian Thomas Kattamkottil, 07685/9139635
Pater.thomas@kath-theses.de
Diakon Günter Hin, guenter.hin@kath-theses.de
Pfarrbüro Simonswald, Kirchstr. 8, 79263 Simonswald
 Mo/Do 9-11.30 Uhr u. Di 16-18 Uhr, Tel. 07683/246
Pfarrsekretariat: Lucia Emmanuel
pfarrbuero.simonswald@kath-theses.de
Pastoralreferentin Eva Baumgartner Tel. 07683/919842
eva.baumgartner@kath-theses.de
Gemeindereferentin Bernadette Lehrer-Weber Tel 07683/919842
bernadette.lehrer@kath-theses.de
Homepage: www.kath-theses.de
Konto Nummer. IBAN DE94 6805 0101 0023 0060 74



**BESTATTUNGSUNTERNEHMEN
DIETER PRUSNAT OHG**

Tel.: 07681 . 5599
 Fax: 07681 . 4395

Am Bruckwald 28
 79183 Waldkirch

mail@prusnat-bestattungen.de
www.prusnat-bestattungen.de

Trauer sucht Rat!

**Ist Ihre Hausnummer
gut erkennbar?**

Im Notfall kann das entscheidend für rasche HILFE durch den ARZT oder den Rettungsdienst sein!

Und überall sind Spuren deines Lebens,
die uns froh und traurig machen
und dich nicht vergessen lassen.



Franz Xaver Baumer

* 08.10.1924

† 26.05.2022

Danke:

- Herrn Pfarrer Rolf Paschke für die schöne Trauerfeier und Begleitung
- dem Praxisteam Dr. Friedrich für die jahrelange ärztliche Begleitung und Hilfe
- der Sozialstation Waldkirch-Gutach für die jahrelange häusliche Pflegeunterstützung
- dem Bestattungsunternehmen Prusnat für die hilfreiche Unterstützung
- dem VDK, Organist Hubert Weis
- allen Nachbarn und Freunden, die ihm im Leben Achtung und Freude geschenkt haben
- der Familie mit Kindern und Anhang die uns immer unterstützt haben.

Im Namen aller Angehörigen
Lambert Weis, Simonswald

Bernhard Fehrenbach
Schreinermeister
Talstr. 64
79263 Simonswald
Tel./Fax 07683-1238/1597
Mobil: 0172-3909714

➤ Innenausbau
➤ Haustüren
➤ Küchen
➤ Möbelbau
➤ Reparaturen

*Hier läuft die Ware nicht vom Band,
hier schafft man noch mit Herz und Hand*



Valentin Schonhardt
Gipser & Stuckateur

Handwerk das gestaltet, schützt & wärmt

- INNENPUTZE
- AUSSENPUTZE
- WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEME
- ALTBAUSANIERUNG
- TROCKENBAU

Valentin Schonhardt - Bautechniker
Gutenstraße 2, 79263 Simonswald
Telefon: 0176 23 566 773



Stiften Sie
LEBEN
*so normal
wie möglich!*



Lebenshilfe

im Kinzig- und Elztal e.V.

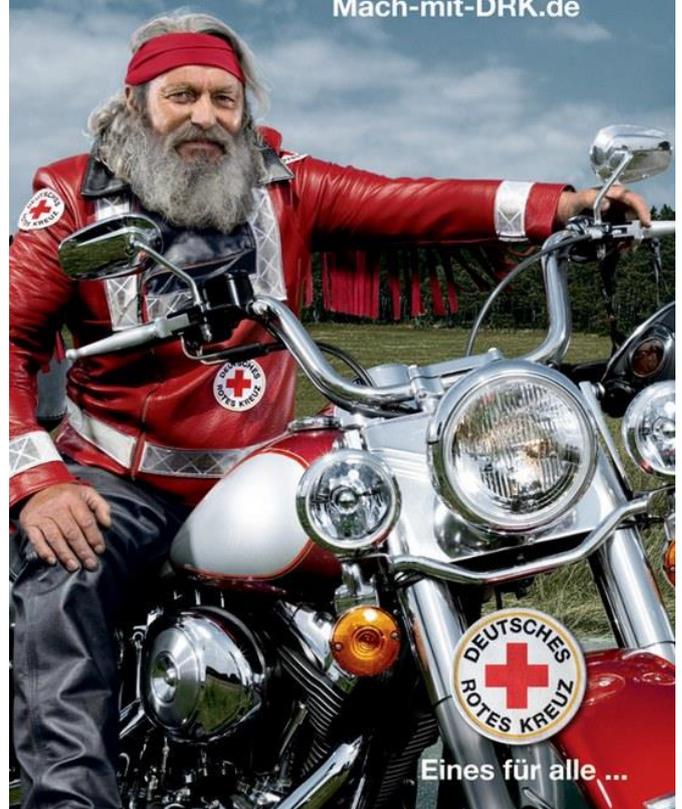
Mühlenbacher Str. 16

77716 Haslach www.Lhke.de

Die Lebenshilfe-Stiftung im Kinzig- und Elztal ist eine gemeinnützige Stiftung. Sie bietet Stiftern die Möglichkeit, sich langfristig und nachhaltig für Menschen mit Behinderungen zu engagieren - zu Lebzeiten oder auch über den Tod hinaus. Der Staat unterstützt dieses gesellschaftliche Engagement durch steuerrechtliche Vorteile.

Helfen steht jedem gut.

Mach-mit-DRK.de



Eines für alle ...

**Zivilcourage ist nie
zu viel Courage!**

Wer hilft, muss nicht den Helden spielen:
www.aktion-tu-was.de

Wir wollen,
dass Sie
sicher leben.



www.polizei-beratung.de